



Good Vibrations?

Der Bluetooth-Kopfhörer AfterShokz Trekz Titanium überträgt seinen Ton per Vibration und lässt das Ohr dabei frei.

Unterwegs Musik oder Podcasts zu hören und dennoch die Umgebung voll wahrzunehmen verspricht der Bluetooth-Kopfhörer AfterShokz Trekz Titanium. Aufgebaut ist er wie ein üblicher Nackenbügelkopfhörer. Doch sitzen seine Lautsprecher nicht im, sondern vorm Ohr; der Gehörgang selbst bleibt frei.

Einen Großteil des Klangs überträgt er mithilfe von Vibrationen an den Schädelknochen. Das heißt aber nicht, dass der Kopfhörer lautlos funktioniert: Aus nächster Nähe ist der Ton klar zu hören.

Die Klangqualität kann mit der klassischer Kopfhörer nicht konkurrieren – jeder Billig-Ohrstöpsel hat in dieser Hinsicht mehr zu bieten. Damit disqualifiziert sich der Titanium für alle Nutzer, die Musik genießen möchten. Geht es hingegen nur um musikalische Berieselung und ist es wichtiger, die Umgebung wahrzunehmen, existiert kaum Konkurrenz. Für Podcasts und Hörspiele eignet sich der Kopfhörer ohne Einschränkungen. Der Akku hält knapp sechs Stunden durch.

Den AfterShokz Trekz Titanium gibt es für kleinere Köpfe als „Trekz Titanium Mini“. Er ist nach Schutzart IP55 gegen Staub, Wasser und Schweiß geschützt und kann dank eingebautem Mikrofon auch als Headset genutzt werden. (hcz@ct.de)

AfterShokz Trekz Titanium	
Bluetooth-Kopfhörer	
Bluetooth-Codecs	SBC
Gewicht	36 g
Preis	140 €



Kunststoff-Flitzer

Mit dem 911 GT3 RS rückt ein Männertraum in greifbare Nähe: der erste eigene Porsche.

Der Lego-Technic-Bausatz 42056 ist mit Abstand das komplexeste Super-Car, das die dänischen Kunststoff-Künstler von Lego bisher entwickelt haben. Dem stylisch verpackten Puzzle aus über 2700 Teilen liegt eine perfekt bebilderte Bauanleitung in 856 Schritten bei.

Für den Aufbau sollte man locker zehn Stunden einkalkulieren. Wegen der fummeligen Verbindungen – rund 1000 Mini-Clips sind zu verbauen – ist die Altersempfehlung 16+ durchaus angemessen. Der 911er entsteht in vier Bauabschnitten, wobei nur wenige klassische Steine zum Einsatz kommen. Das Fahrzeug besteht aus Lego-Technic-typischen Lochstangen, Achsen und Zahnrädern, ergänzt um einige Spezialteile.

Das fertige Modell des 911 GT3 RS hat eine funktionstüchtige Lenkung, ein mit Schaltwippen bedienbares Doppelkupplungsgetriebe, einen Boxermotor mit beweglichen Kolben und eine Gangschaltung. Trotz der recht eingeschränkten Möglichkeiten gelang es, die Formsprache des 911er herüberzubringen: Er ist klar als Porsche zu erkennen.

Der 300 Euro teure Technic-Bausatz 42056 ist sein Geld wert: Er ist mit viel Liebe zum Detail gestaltet und schürt die Faszination an der Fahrzeugtechnik. Auch wenn es bei über 50 verbauten Zahnrädern manchmal schwer ist, die Funktionsweise wirklich zu verstehen. (sha@ct.de)

Porsche 911 GT3 RS	
Lego Technic-Bausatz	
Hersteller	Lego, www.lego.de
Lieferumfang	2700 Teile, Bauanleitung
Preis	300 €



Spaßbonsai

Nintendo packt 30 original NES-Klassiker in die Classic-Mini-Konsole.

Nintendo hat die alte NES in geschrumpfter Form als Classic Mini neu aufgelegt. 30 Spiele sind mit an Bord und lassen sich über das Auswahlmenü direkt nach dem Einschalten anwählen. Mit dabei sind Super Mario Bros., die ersten Folgen von Zelda, Final Fantasy und Castlevania. Weitere Spiele lassen sich nicht installieren.

Die per HDMI angeschlossene Konsole zeigt die Klassiker auf modernen Fernsehern im quadratischen Format, in 4:3 oder in einem Scanline-Modus an. Sonst entsprechen sie ihren Originalen. Einzige Komfortfunktion sind vier Speicherslots pro Titel, mit denen man die Spiele jederzeit unterbrechen und später fortsetzen kann.

Zur Stromversorgung liegt lediglich ein USB-Kabel bei, das man in ein handelsübliches USB-Netzteil (nicht mitgeliefert) stecken muss. Eine Reihe der Titel unterstützt einen Zweispielermodus, dafür muss man jedoch einen zweiten Controller kaufen (circa 12 Euro). Alternativ funktioniert auch ein Wii Classic Controller, allerdings hat der nicht den Charme der alten NES-Originale.

Einschalten und sofort losspielen ist beim Classic Mini Trumpf. Ohne langwierige Anmeldeprozeduren oder Update-Laderei kann man hier einfach mit einem Kumpel die zeitlosen Klassiker zocken. Einziges Manko: Die Kabel der Controller sind nur 72 cm lang. Man muss also ganz nah vor die Glotze krabbeln. (hag@ct.de)

Nintendo Classic Mini	
Retro-Konsole	
Hersteller	Nintendo, www.nintendo.de
Anschluss	USB-Stromversorgung, HDMI, 2 Controller (Wii-Buchse)
Preis	70 €